

# Im Ringen um Autorität

**Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 30. Januar 2021 14:05**

Ich hatte im Ref. so eine Klasse (danach zum Glück nicht mehr; schwierige Klassen schon, aber nicht so eine). Da wollte einer mal eine [Ex](#) (= einen Test) nicht abgeben, weil er wusste, dass sie extrem schlecht war (war dann auch eine 6), er hat sie festgehalten, ich (damals 25 J. alt) dran gezogen. Ich kam mir vor wie im Kindergarten. Sie ist dann zerrissen... Dann sagte er: "Ha, jetzt können Sie sie eh nicht mehr werten!" Ich habe mir beide Teile geschnappt, sie zusammengefügt, kopiert und das Ding natürlich bewertet...

Ich denke, an diesem Punkt sind/waren wir wahrscheinlich alle mal und selbst, wenn es jetzt nicht läuft, lernst du daraus. Du legst dir eine dickere Haut zu und Strategien, wie du ggf. ein nächstes Mal damit umgehst.

Ich persönlich würde alle Register ziehen, die Klassenleitung (evtl. auch Schulleitung), die Eltern mit ins Boot holen. Den Info-Brief hätte ich per Post verschickt. Ich hätte auch das Thema mal angesprochen, den Spieß umgedreht, was sie eigentlich von dir wollen (schließlich willst du nur deinen Job machen, aber sie hindern dich daran), vielleicht gemeinsam drüber sprechen, wie man das Schuljahr für alle angenehm über die Bühne bringt. Wenn sie mal sagen können, was sie so ankotzt und merken, dass du wahrscheinlich gar nicht dran Schuld bist, merken sie vielleicht selber, dass ihr Verhalten unangemessen ist.

Viel Glück, du schaffst das bestimmt.